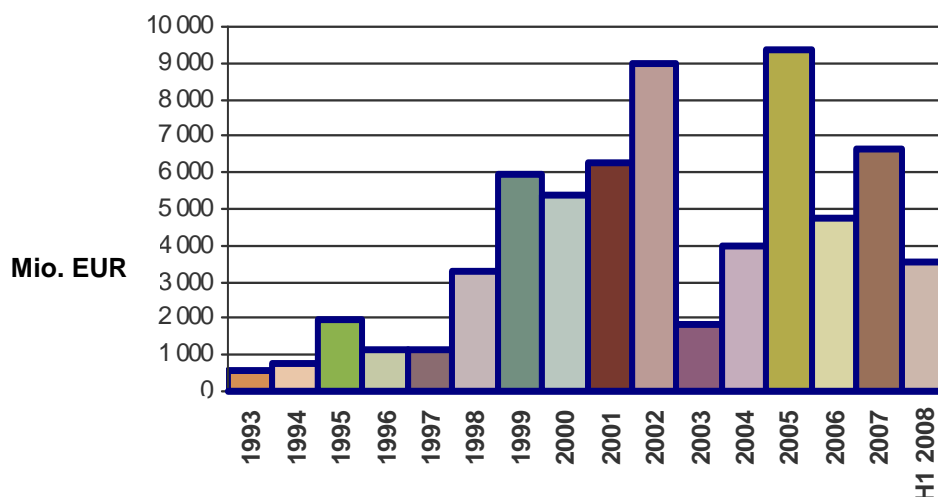


2. Zufluss ausländischer Direktinvestitionen

Die Tschechische Republik ist eine der erfolgreichsten Übergangswirtschaften hinsichtlich der Ansiedlung von ausländischen Direktinvestitionen. Die Einleitung der Investitionsanreize im Jahr 1998 förderte einen massiven ADI-Zufluss sowohl in Greenfield-, als auch in Brownfieldprojekte. Seit dem Jahr 1993 wurde ein ADI-Zufluss in einer Höhe von über 66 Mrd. EUR verzeichnet.

ZUFLUSS VON AUSLÄNDISCHEN DIREKTINVESTITIONEN IN DIE TSCHECHISCHE REPUBLIK



Quelle: Tschechische Nationalbank, September 2008

Als ein junges mitteleuropäisches Reformland nahm die Tschechische Republik anfangs der 90-er Jahre weitgehende Stabilisierungs-, Liberalisierungs- und Privatisierungsprogramme auf. Auch die Implementierung von EU-Regeln und Vorschriften trug zur Verbesserung des Unternehmensklimas und der Ansiedlung von ausländischen Direktinvestitionen bei.

Angaben von Economist Intelligence Unit nach erreichte die Tschechische Republik seit dem Jahr 2000 einen besonders hohen Zufluss an direkten Auslandsinvestitionen pro Kopf. Dies belegt die hohe Attraktivität des Landes für ausländische Investoren.

ADI-ZUFLUSS PRO KOPF (USD)

	2006	2007*	2008**	2009**	2010**
Bulgarien	2 756,74	3 805,50	4 611,00	5 116,60	5 454,10
Tschechische Republik	7 567,81	8 480,50	9 122,90	9 679,40	10 169,30
Ungarn	10 311,70	10 906,20	11 478,30	12 239,40	12 957,30
Polen	3 264,99	3 752,20	4 226,50	4 674,40	5 082,90
Rumänien	2 110,26	2 828,93	3 339,00	3 808,10	4 254,80
Die Slowakei	3 945,00	4 538,50	4 954,30	5 461,00	5 930,80

Erklärung:

* Schätzung

** Prognose

Quelle: The Economist Intelligence Unit, 2008

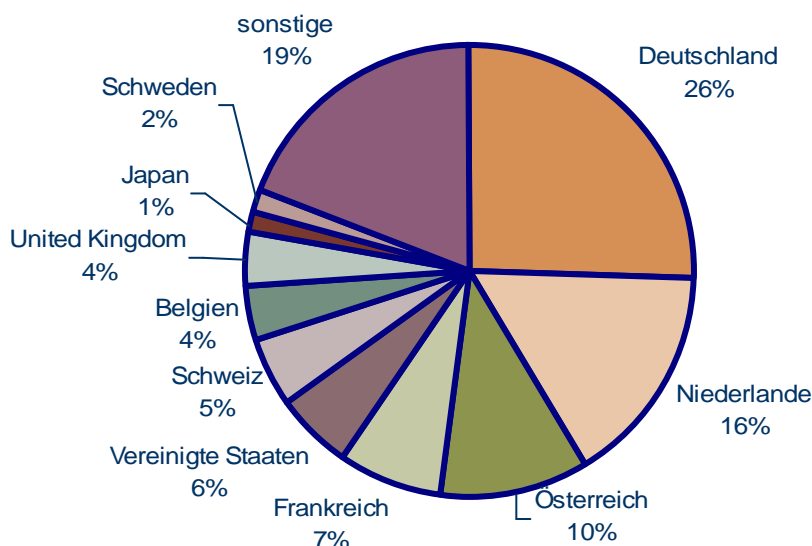
ADI-ZUFLUSS IN DIE TSCHECHISCHE REPUBLIK NACH LÄNDERN UND BRANCHEN

Der ADI-Zufluss im vergangenen Jahr überschritt 6 Mrd. USD. Die größten Investoren stammen aus Deutschland, der Niederlande, Österreich, Japan und den Vereinigten Staaten.

Ein bedeutender Teil des ADI-Zuflusses in die Tschechische Republik war in die Dienstleistungsbranche gerichtet. Den zweiten Rang belegt die verarbeitende Industrie, insbesondere die Herstellung für die Automobilindustrie, chemische Stoffe, Metallprodukte sowie elektronische und optische Geräte. Mehr Investitionen erfolgen derzeit in Hightech sowie Forschung und Entwicklung.

Eine der bedeutendsten Investitionen der vergangenen Jahre nahmen Toyota Motors und Peugeot im Jahr 2002 vor, indem in Kolin ein gemeinsames Werk für 1,7 Mrd. USD aufgebaut wurde. Infolge dessen wurde die Tschechische Republik zu einem der wichtigsten Spieler in der Automobilbranche Europas. Unlängst erbaute auch Hyundai ein weiteres großes Werk für 1,3 Mrd. USD in Nosovice.

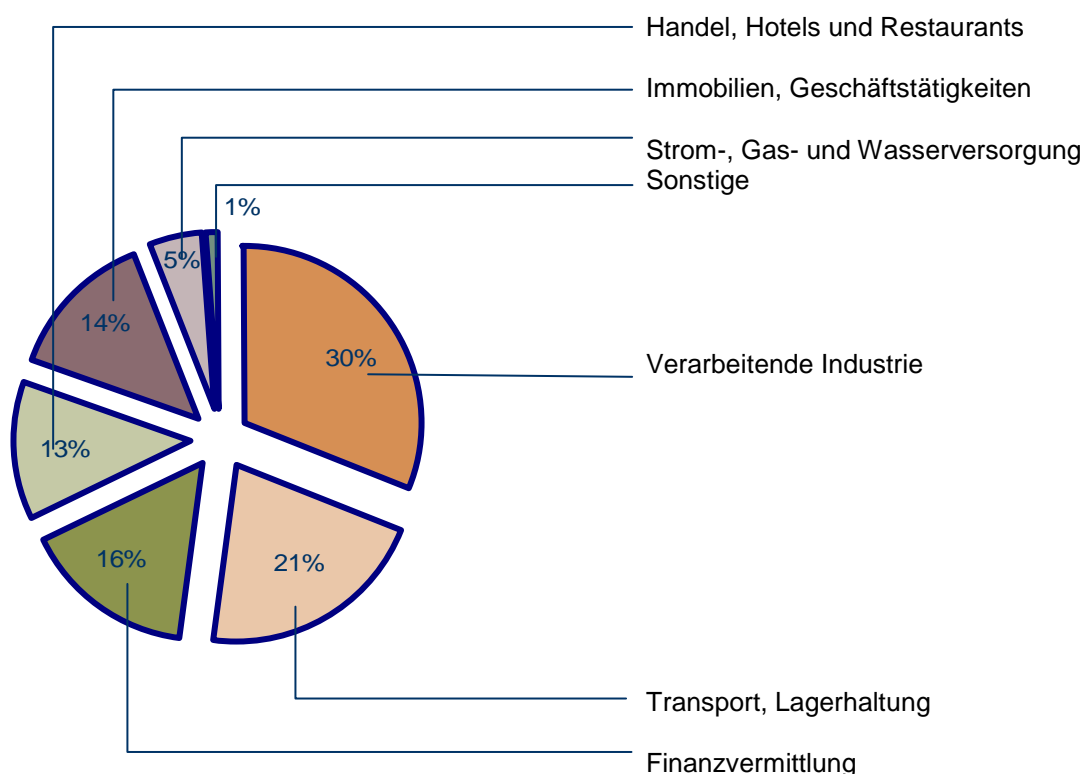
Im Jahr 2004 gründete Hewlett-Packard in der Tschechischen Republik eine regionale Leitungsstelle für Europa, Nahost und Afrika für die Computertechnologie-Lieferkette. Weitere multinationale Unternehmen, wie z.B. Honeywell, DHL, IBM oder RedHat beschlossen folgend das Potential der Tschechischen Republik auf den Gebieten Dienstleistungen und FuE zu nutzen.



Country	2004	2005	2006	2007	1993 - 2007	
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	%
Deutschland	610	1,302	924	556	15,470	26
Niederlande	1,613	740	528	1922	9,623	16
Österreich	354	503	667	782	6,377	10
Frankreich	-142	311	216	716	4,500	7
Vereinigte Staaten	407	92	194	254	3,318	6
Schweiz	148	68	67	366	2,943	5
Belgien	-42	188	-55	240	2,347	4
Großbritannien	15	47	419	248	2,234	4
Schweden	-26	399	-50	235	932	2
Japan	31	50	94	182	951	1
Sonstige	1,039	5,674	1,748	938	12,345	19
Insgesamt	4,007	9,374	4,752	6,674	62,242	100

Quelle: Czech National Bank, März 2008

Zufluss von ADI in Branchen



Quelle: Tschechische Nationalbank, März 2008

Branche	2004	2005	2006	2007	1993 - 2007	
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR	%
Verarbeitende Industrie						
Maschinen- und Anlagenbau	-31	6	596	1,279	7,158	38
Metalle und Metallprodukte	406	57	259	436	2,850	15
Erdölprodukte, Chemie	215	281	450	495	3,091	16
Lebensmittel und Tabak	6	91	129	266	2,078	11
Nichtmetallische Produkte	1	185	-211	257	1,427	9
Sonstige	218	115	129	85	1,843	11
Insgesamt	815	743	1,746	2,818	18,447	100
Dienstleistungen und sonstiges						
Finanzvermittlung	615	1,818	938	1,357	12,362	27
Transport, Lagerhaltung	217	4,644	-96	97	9,848	25
Handel, Hotels und Restaurants	596	289	1,033	569	7,350	17
Immobilien, Geschäftstätigkeiten	1,324	1,739	1,560	1,149	8,527	19
Strom-, Gas- und Wasserversorgung	233	345	-21	-127	2,693	7
Sonstige	154	-204	442	487	2,962	6
Insgesamt	3,192	8,631	3,856	3,532	43,742	100

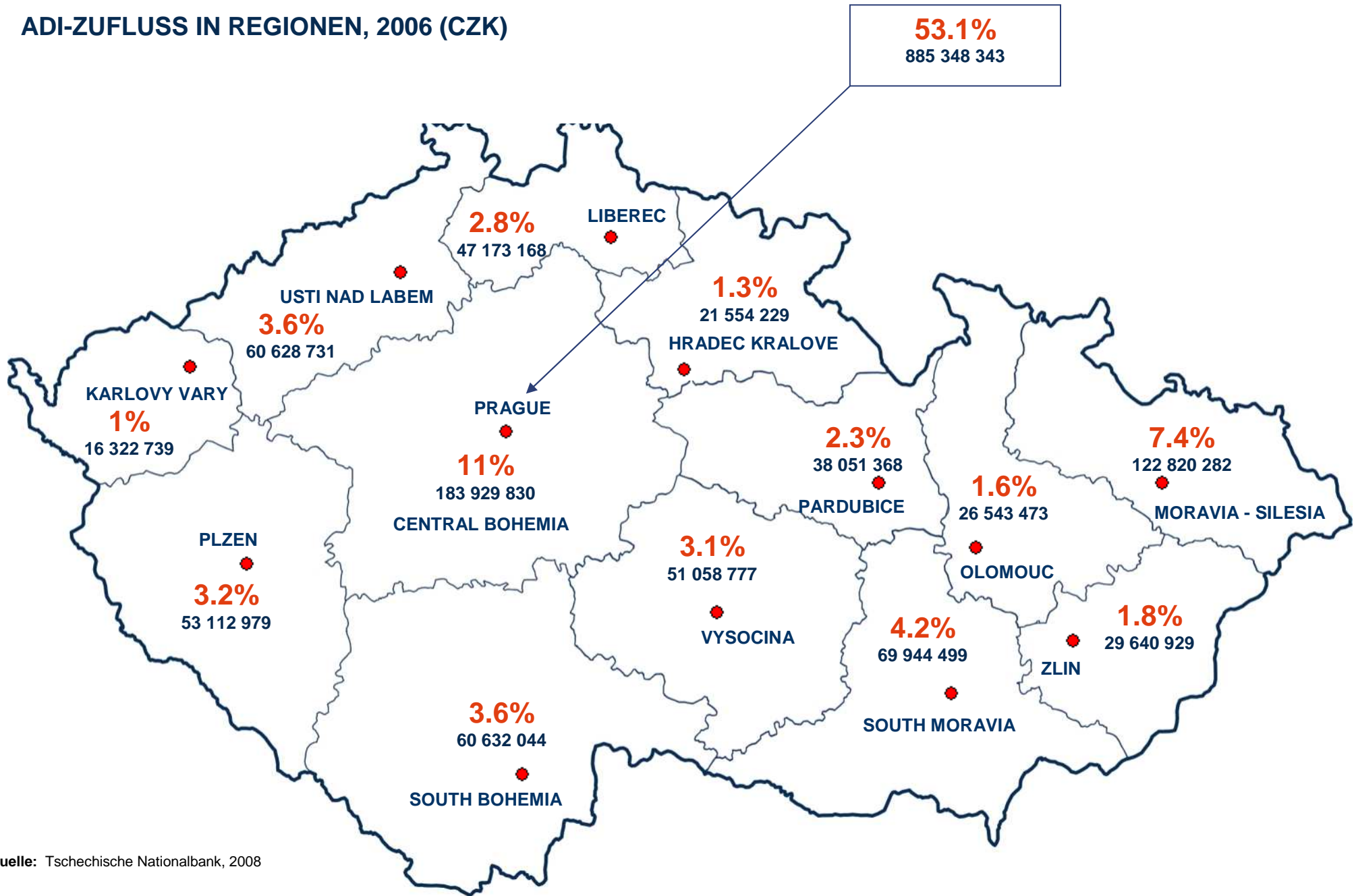
Quelle: Tschechische Nationalbank, März 2008

Unternehmen mit Fremdbeteiligung transformieren die tschechische Wirtschaft. Im 3. Quartal 2007 haben derartige Unternehmen

- 44,9 % der Arbeitskräfte in der Industrie beschäftigt,
- 60,7 % der Umsätze in der Industrie erstellt,
- 61,1% direkter Exporte der Industrie vorgenommen.

Quelle: Tschechisches Statistisches Amt, 2007

ADI-ZUFLUSS IN REGIONEN, 2006 (CZK)



Quelle: Tschechische Nationalbank, 2008